

Ideenwettbewerb – „Väter“ - Ein Gewinn für unsere Unternehmen

Die Ursachenstiftung Osnabrück hat nun mit großem Erfolg einen Ideenwettbewerb „Väter – ein Gewinn für Unternehmen“ gestartet. Ende November 2010 fand eine Auftaktveranstaltung in der IHK statt. Bereits im Februar dieses Jahres hatte die Ursachenstiftung eine Umfrage von „Produkt & Markt“, Wallenhorst, durchführen lassen. Diese Studie kam zu dem Schluss, dass die mittelständischen Unternehmen der Gegend zwar nicht überdurchschnittlich an dem Thema interessiert sind, aber ihnen im Grunde das Thema doch sehr wichtig ist. Daher ruft die Ursachenstiftung Osnabrück sowohl Privatpersonen, als auch Initiativen, Projektgruppen, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen dazu aus, Ideen und Konzepte deren Kern mit der Schnittmenge der Themenfelder „Vater“



und „Unternehmen“ übereinstimmen, sich im Entstehungsprozess befindet und eine Perspektive eröffnen. Dazu könnten zum Beispiel Konzepte und Workshops,

Dr. Klaus Stein (von links), Christiane van Melis, FABI Osnabrück, Gabriele Rahe, Ursachenstiftung Osnabrück, Johannes Rahe, Ursachenstiftung Osnabrück und Volker Bais, gGmbH Hamburg, nahmen unter anderem an dem gelungenen Auftakt teil. Dabei stellte Christiane van Melis, FABI, den Wettbewerb vor.

aber auch künstliche Darstellungen und/oder Filme eingesendet werden. Das Preisgeld beträgt insgesamt 25.000,- € und wird aufgeteilt in eine Teamprämie und in ein zweckgebundenes Preisgeld für die Idee des Gewinners. Die Bewerbung erfolgt über ein Bewerbungsformulare und maximal zwei zusätzlichen Seiten auf denen die Idee beschrieben werden soll.

Nach welchen Kriterien werden die geförderten Ideen ausgewählt?

- Der Kern liegt in der Schnittmenge der Themenfelder „Väter“ und „Unternehmen“
- Inwiefern geht das Projekt einer Ursache auf den Grund?
- Möglichkeit zur Multiplikation/Übertragbarkeit
- Neuartigkeit und Innovativität
- Wirksamkeit und Nachhaltigkeit
- Am Anfang der Laufzeit/im Entstehungsprozess
- Örtliche Nähe zur Region Osnabrück ist wünschenswert

Eine Ehrung der Gewinner findet am 31. Mai 2011 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.ursachenstiftung.de/stiftung Bei Fragen können Sie sich an den Stiftungsvorsitzenden Johannes Rahe wenden, telefonisch unter 0171 / 6429594 oder per E-Mail an j.rahe@ursachenstiftung.de .

Senden Sie die Unterlagen per Post oder per E-Mail an:

Ursachenstiftung, Johannes Rahe, Stiftungsvorstand, Krahnstraße 11, 49074 Osnabrück, info@ursachenstiftung.de

Bewerbungsschluss für den Wettbewerb ist Montag, 28. Februar 2011.